



Liebe Eltern,

„Ich ging 21 Jahre lang zur Schule beziehungsweise zur Universität und ich kann mich nicht erinnern, dass mich jemals jemand gefragt hätte, wie ich mich fühle, oder was ich brauche. Stattdessen lehrten sie mich Dinge wie ‚richtig‘ oder ‚falsch‘, ‚gut‘ oder ‚schlecht‘, um in ein System zu passen, das Menschen anhand dieser Standards bewertet.“

(Marshall Rosenberg)

13.09.2021

Ihr Ansprechpartner:

A. Gaiser

Durchwahl:

07351 3412 - 0 / -10

E-Mail:

AGaiser@stiftungsschulamt.drs.de

Wir stehen auch dieses Schuljahr gemeinsam wieder vor einem besonderen Jahr, einem Jahr, in dem die Frage „Was brauchst Du?“ im Vordergrund stehen darf. Was brauchst Du, um an unserer, an DEINER Schule anzukommen? Was brauchst Du, damit Du Dich wohlfühlst? Was brauchst Du, um (wieder) gut lernen zu können? Dies ist jetzt unsere wichtigste gemeinsame Aufgabe, im Sinne der Kinder und Jugendlichen, die uns anvertraut sind.

Für den gemeinsamen guten Start, folgen hier noch einige Hinweise zum neuen Schuljahr:

- Um maximale Sicherheit zu gewährleisten beginnt der erste Schultag mit der **Testung aller** Schülerinnen und Schüler. Wir bitten darum, dass auch Genesene oder Geimpfte sich testen lassen. So minimieren wir das Risiko, gleich mit einem Corona-Fall zu beginnen. Bei den weiteren Testungen ist die Teilnahme für vollständig geimpfte oder genesene Schülerinnen und Schüler freiwillig. Zur Befreiung ist ein gültiger Impfnachweis beziehungsweise der Nachweis der Genesung vorzulegen.
In den ersten beiden Schulwochen werden die Schüler und Schülerinnen wie bisher zweimal getestet. Vom 27. September bis zum 29. Oktober werden drei Testungen pro Woche durchgeführt.
- Die bekannten AHA-L-Regeln sind weiter einzuhalten.
- Damit Wechsel- oder Fernunterricht vermieden werden kann, gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske inzwischen inzidenzunabhängig. Ausgenommen hiervon sind der fachpraktische Sportunterricht, z. T. der Musikunterricht, Prüfungen, das Essen und Trinken sowie Zeiten auf dem Pausenhof.
- In der **ersten Schulwoche** findet noch **kein Mittagsunterricht** statt. Der Unterricht endet nach dem Vormittagsunterricht.
- Außerunterrichtliche Veranstaltungen sind wieder erlaubt. Mehrtägige Klassenfahrten können für das Inland geplant werden.
- Maßnahmen zur beruflichen Orientierung und Praktika dürfen nun inzidenzunabhängig durchgeführt werden.
- Bei einem positiven Coronafall in der Klasse wird nach Vorgabe des Gesundheitsamtes gehandelt. Klassen der Sekundarstufe werden an den darauffolgenden fünf Schultagen verpflichtend getestet, Grundschüler bekommen eine zusätzliche Testung am Folgetag, ansonsten bleibt man dort im Testrhythmus. Gruppenmischungen werden für fünf Tage untersagt.
- Zukünftig gelten Schüler und Schülerinnen **grundsätzlich als getestet**, eine Testbescheinigung muss nicht mehr ausgestellt werden, es genügt, wenn man glaubhaft machen kann, dass das Kind noch zur Schule geht (Schülerschein, Fahrkarte, Alter etc.).

- Mit dem neuen Schuljahr wird die räumliche Trennung der Pausenhöfe aufgehoben. Der Bäckerverkauf findet wieder statt, (mit Maskenpflicht am Bäckerstand).

Folgende Punkte sind uns im unterrichtlichen Kontext wichtig:

- In der Grundschule wird die „flexible Eingangsstunde“ beibehalten.
- Die verpflichtenden musischen AGs der Grundschule finden für die dritte und vierte Klasse wieder statt.
- Die **Grundschulbetreuungssysteme** (VGSm FNB1, FNB2, Hort) **starten am ersten Schultag**, wie (vor-)angemeldet. Für die neuen 1er erst nach der Einschulung.
- Das erweiterte Ganztagsangebot für die Sekundarstufe findet ab der 2ten Schulwoche -nach Anmeldung -wieder statt.
- Um die Kompetenz der Kinder im Umgang mit neuen Medien und der Schulplattform IServ zu stärken wird in den Klassen 3 und 4 eine Stunde Informatikunterricht eingeführt.
- Zur Stärkung der Sozialkompetenz beginnen wir in der Grundschule mit dem Programm „Teamgeister“, in der Werkrealschule wird eine zusätzliche Unterrichtsstunde für das Programm „LionsQuest“ bereitgestellt.
- Mit „Trainingscamp- Stunden“ und einer kontinuierlichen Leseförderung sind feste Zeiten zur individuellen Förderung von Schülern und Schülerinnen der Klassen 5-8 eingeplant. Hierüber informiert Sie die Klassenlehrkraft am Klassenpflegschaftsabend.
- Für die Klassen 9 und 10 findet wieder die intensive Prüfungsvorbereitung statt.
- Weitere individuelle Förderprogramme werden derzeit geplant.

Ich hoffe, ich habe Ihnen einen Überblick über das neue Schuljahr geben können.

Wir alle wünschen uns, dass das beginnende Schuljahr 2021/22 ein erstes Schuljahr „nach“ der Coronakrise sein wird, ein Jahr ohne Lockdown, ohne Fernunterricht, ohne erneute massive Beeinträchtigungen des Lernens, der gemeinsamen Mittagsgestaltung und des Miteinander-Lebens. Und gleichzeitig ahnen wir, dass wir im Herbst und Winter vielleicht wieder „mittendrin“ sind. Deswegen lassen Sie uns dieses neue Jahr nicht naiv, jedoch optimistisch beginnen.

Im Namen des gesamten Kollegiums wünsche ich einen guten Start.
Bleiben Sie und Ihre Familien gesund.

Herzliche Grüße aus unserer Schule
senden Ihnen



Alexandra Gaiser
Rektorin i.K.
Grund- und Werkrealschule



Karl Feirer
Konrektor i.K.
Grund- und Werkrealschule



Markus Hinderhofer
Leiter Ganztagsbereich
mit Hort an der Schule